

Ein Nikolaus-Stationenspiel

In vielen Pfarren wird in der Jungschar- oder MinistrantInnen-Gruppe das Fest des Hl. Nikolaus gefeiert. Der Freund der Kinder besucht oft auch die Mädchen und Buben persönlich während einer Gruppenstunde. In der Pfarre Golling haben sich die Jungscharkinder und Minis mit einem Stationenspiel auf seinen Besuch vorbereitet. Eine Beschreibung dazu findet ihr auf den folgenden Seiten.



je 1 Spielpass pro Gruppe; Nikolausmützen in verschiedenen Farben (in der Anzahl der Gruppen) als Puzzle; Material für die einzelnen Stationen; Je ein Stempel für die Stationen; Kleber

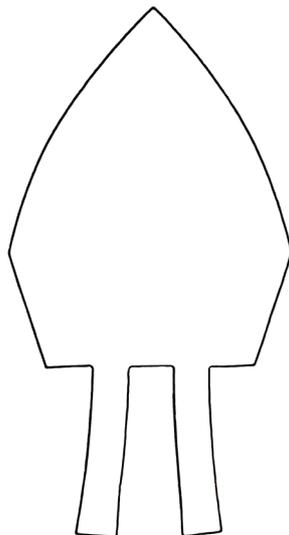
lich sollten die Gruppen pro Station nicht länger als 10 Minuten brauchen.

Jede Gruppe erhält einen Stationen-Pass, auf dem die einzelnen Aufgaben angeführt sind und die bereits erledigten (z.B. mit einem Stempel) gekennzeichnet werden.

Vorbereitung

Für die Einteilung der Gruppen werden in der Vorbereitung Nikolausmützen auf verschiedenfarbiges Papier gezeichnet und ausgeschnitten. Jede Gruppe hat eine Bischofsmütze in einer anderen Farbe.

Die Gruppengröße sollte in etwa bei 3-5 Kindern liegen. Die einzelnen Bischofsmützen werden nun in so viele Teile zerschnitten, wie die Gruppe Mitglieder zählt. Überlegt euch zu Beginn, welche Gruppe mit welcher Station beginnen und wie der Wechsel zwischen den einzelnen Stationen ablaufen soll. Grundsätz-



Nikolaus-Stationen-Pass

Eine endlose Geschichte	
Ein gemeinsames Werk	
Wer weiß was?	
Tic-Tac-Toe	
Nikolaus-Rätsel	
Ein Satz	
Das Bodenbild	
Die drei Kugeln	

Einstieg

Zu Beginn setzt ihr euch mit den Kindern in einem Kreis zusammen. Gemeinsam kann zur Einstimmung ein Nikolauslied gesungen werden. Dann könnt ihr in einem Gespräch mit den Mädchen und Buben erfragen, was sie über den Hl. Nikolaus be-

reits wissen. Folgende Fragen können euch dabei hilfreich sein:

- Wer war der Hl. Nikolaus?
- Was hat er getan?
- Welchen Beruf hatte er?
- Wo und wann hat er gelebt?
- Woran kann man den Hl. Nikolaus erkennen?
- Vielleicht kennt auch jemand eine Geschichte über den Hl. Nikolaus?

Hintergrundinfos zum Hl. Nikolaus und Tipps für die Gestaltung einer Nikolausfeier findet ihr auf unserer Homepage bzw. im Nikolausfalter der Katholischen Jungschar Salzburg, den ihr kostenlos im Jungscharbüro bestellen könnt.

Damit die Kinder den Heiligen Nikolaus noch besser kennen lernen, können sie nun die verschiedenen Stationen besuchen. Bei jeder Station erhalten sie für das Erledigen der gestellten Aufgabe einen Stempel.

Nun darf jedes Kind einen Farbschnipsel der Nikolausmützen ziehen. Die Kinder mit der gleichen Farbe finden sich zu einer Gruppe zusammen. Die einzelnen Teile der Bischofsmütze werden zusammengesetzt, auf den Stationenpass geklebt (diese werden von den GruppenleiterInnen ausgegeben) und die Namen der Gruppenmitglieder eingetragen. Wenn sich alle Gruppen gefunden haben, kann das Stationenspiel beginnen. Jede Gruppe fängt bei der Station an, die auf ihrem Stationenpass als erste Station angegeben ist.

Die Stationen

1. Station: Legende erzählen



Nikolauslegende (mit offenem Ende), ev. Papier und Stifte

Die Gruppenleitung erzählt eine Nikolauslegende (z.B. von den 3 goldenen Kugeln oder dem Kornwunder) ohne das Ende der Geschichte zu verraten. Nun dürfen die Kinder kreativ sein und selber ein Ende für die Geschichte erfinden. Es kann dabei hilfreich sein die erfundene Geschichte aufzuschreiben. (Nikolauslegenden findet ihr auf unserer Homepage).

2. Station: Nikolaus-Plakat



großes Plakatpapier, Stifte, Wachskreiden und/oder Wasserfarben, Kleber, Scheren, buntes Papier, Goldpapier, Watte

Auf ein großes Plakat soll ein gemeinsamer Nikolaus gezeichnet werden. Jede Gruppe soll einen bestimmten Teil des Nikolaus gestalten:

Die 1. Gruppe beginnt mit dem Gesicht.

Die 2. Gruppe zeichnet die Bischofsmütze.

Die 3. gestaltet den Körper und das Gewand.

Die 4. Gruppe macht einen Bischofsstab.

Die 5. ist für das Buch zuständig.

Die 6. Gruppe kann dem Nikolaus ein Bischofskreuz um den Hals „hängen“.

Die 7. Gruppe kann einen Sack oder Korb mit Gaben hinzufügen.

Solltet ihr mehr Gruppen haben, dann könnte eine weitere Gruppe z.B. ein Gebet (oder einen Satz) aufschreiben, das der Nikolaus spricht. Eventuell kann das Gestalten der Kleidung auch auf zwei Gruppen aufgeteilt werden.

3. Station: Nikolaus-Puppe



Malvorlage für jedes Kind, Stifte, Schere, Tixo, Quizfragen

Jedes Kind erhält eine Malvorlage und Buntstifte.



Die Gruppenleitung stellt nun verschiedene Fragen rund um den Hl. Nikolaus (Vorschläge siehe unten).

Für jede richtig beantwortete Frage dürfen die Kinder ein entsprechendes Feld auf ihrer Malvorlage ausmalen.

Wenn die gesamte Figur bemalt ist, kann die Nikolausfigur ausgeschnitten werden.

Anstatt einer Ausmalfigur könnt ihr auch Fingerpuppen gestalten.

Eine Vorlage zum Herunterladen findet ihr bei:

www.bischof-nikolaus.info/mitmachen/

Quizfragen:

(In den Klammern findet ihr jeweils die Lösung und welchen Bereich die Kinder auf der Nikolauspuppe ausmalen dürfen.)

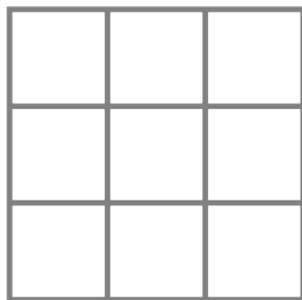
- Wann feiern wir den Namenstag von Bischof Nikolaus? (6.12. – **Bischofsstab**)
- Wie lautet ein anderes Wort für Bischofsmütze? (**Mitra – Bischofsmütze**)
- Wie hieß die Stadt, in der der Hl. Nikolaus Bischof war? (**Myra – Gesicht und Bart**)
- In welchem Land befindet sich die Stadt, in der Nikolaus Bischof war? (**heutige Türkei – Hände**)
- Wie beginnt ein bekanntes Nikolauslied? (**Lasst uns froh und munter sein – Gewand**)

4. Station: Tic Tac Toe - Turnier



Erdnüsse und Walnüsse, Kreppband

Klebt mit Kreppband zwei Spielfelder für Tic Tac Toe auf den Tisch oder den Boden. Erdnüsse bzw. Walnüsse dienen als Spielsteine. Nun können jeweils zwei Kinder gegeneinander Tic Tac Toe spielen. Dann spielen die zwei Sieger gegeneinander usw. So könnt ihr den Turniersieger ermitteln und zum Schluss die Spielsteine aufessen.



5. Station: Nikolaus-Rätsel



Kopiervorlage, Stifte

Bei dieser Station geht es darum im Gitterrätsel 8 Begriffe zu finden, die mit dem Hl. Nikolaus zu tun haben.

A	M	P	K	L	J	A	N	L	J	G	H	D
Z	T	R	O	B	D	F	S	A	R	Z	K	S
K	L	E	W	L	V	T	K	S	D	R	X	A
J	H	R	G	J	U	P	L	A	E	T	K	K
D	G	T	H	G	O	R	S	O	L	E	W	I
W	T	Z	N	U	E	S	S	E	B	I	T	O
G	H	U	K	O	W	G	P	A	I	F	M	L
B	M	O	I	T	R	N	R	L	S	R	D	G
N	V	A	N	N	S	T	W	M	C	X	C	H
X	C	S	D	V	I	C	A	T	H	Z	P	R
D	R	D	E	M	S	G	H	P	O	R	U	T
K	L	F	R	D	N	U	E	R	F	I	O	U
Z	T	G	H	J	K	L	B	X	C	V	W	P

Wenn die Begriffe gefunden wurden, sollen die

Kästchen mit den gefundenen Wörtern ausgemalt werden.

Es erscheint „das Haus vom Nikolaus“. Die Kinder sollen nun diese Figur in einem Strich nachziehen, ohne dabei eine Linie doppelt zu zeichnen oder den Stift abzusetzen.

Wenn ihr das Rätsel in schwarz-weiß kopiert sind die hervorgehobenen Begriffe nicht mehr zu erkennen und ihr könnt es als Vorlage verwenden.

Suchbegriffe:

Gut, Lob, Nüsse, Patron, Kinder, Freund, Bischof, Mitra

6. Station: Gedicht



Stifte, Papier

Jedes Gruppenmitglied soll einen Satz über den Nikolaus aufschreiben, in dem es beschreibt, was Bischof Nikolaus Gutes getan hat bzw. auch heute noch tut.

Die einzelnen Sätze der Gruppe werden dann zusammengesetzt. Dieses „Gedicht“ können die Kinder dann beim Besuch des Nikolaus dem „Freund der Kinder“ vorlesen.

7. Station: Mitte legen



verschiedene Legematerialien (Walnüsse, Kerzen, Perlen, Tücher, Haselnüsse, Steine, Goldfäden oder Ähnliches, Tannenzapfen, Sternchen, etc.)

Mit den vorhandenen Materialien hat die Gruppe die Aufgabe, miteinander in Ruhe (wenn möglich ohne laut zu reden) ein Bodenbild zu legen.

Die gelegten Bilder können dann auch als Dekoration für den Nikolausbesuch dienen.

8. Station: Kugeln verstecken



3 „goldene“ Nüsse, Äpfel oder Kugeln

Die drei Gegenstände werden in einem Raum versteckt. Aufgabe der Gruppe ist es nun, die drei goldenen Nüsse bzw. Äpfeln oder Kugeln zu finden. Wenn sie die Dinge gefunden haben, dürfen sie diese wieder für die nächste Gruppe vorbereiten und gut verstecken.

Vielen Dank an die Pfarre Golling, die uns die Idee und die Unterlagen zur Verfügung gestellt hat.